

Niederschrift

über die am Donnerstag den 29. Dezember 60 um 20 Uhr unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Mager Josef abgehaltene 6. Gemeindevertretersitzung.

Anwesend waren der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 4 Gemeindevertreter und ein Ersatzmann. Gemeindevertreter Hans Vogler und Ferdinand Immler haben sich wegen Krankheit entschuldigt.

- 1.) Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen. Punkt 3 vom Bürgermeister erörtert und genehmigt.
- 2.) Der Gemeindevoranschlag für das Jahr 1961 wurde vom Kassier in allen Haushaltsstellen über Ein- und Ausgaben verlesen, verschiedene Punkte wurden erörtert und in der vorgelegten Fassung genehmigt.
- 3.) Ein Beitrag zum Landeswohnbaufond kann nicht geleistet werden.
- 4.) Einem Beitragsansuchen des Europäischen Gemeindetages in Wien kann nicht Folge gegeben werden.
- 5.) Zum Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages über eine Abänderung des BFV Umlage-Gesetzes wird kein Verlangen auf eine Volksabstimmung gestellt.
- 6.) Laut Angebot der Vorarlberger Brennstoffgesellschaft werden 10 Tonnen Kohle (Koks) bestellt. Für die neue Schule soll ein Schreibtisch angeschafft werden.
- 7.) Dieser Punkt wurde vertagt, es soll zuerst mit dem Antragsteller Rücksprache genommen werden.

-2-

8.) Ein Beitrag zur Ableitung des Abwassers in Jungholz wurde abgelehnt.

Schluß der Sitzung 22:30 Uhr

Der Schriftführer:
Degasper Josef

Mager Bgm.

Baldauf Josef

Niederschrift

über die am Donnerstag den 29. Dezember 60
im 20 Uhr unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters
Mayer Josef abgehaltene 6. Gemeindevorstandssitzung
Anwesend waren der Bürgermeister, 3. Gemein-
deräte 4. Gemeindevorsteher und ein Gastkammer.
Gemeindevorsteher Hans Doyler und Ferdinand
Sunder haben sich wegen Krankheit entschuldigt.

1.) Das Protokoll der letzten Sitzung wurde
verlesen. Punkt 3 vom Bürgermeister erwört
und genehmigt.

2.) Der Gemeindevoranschlag für das
Jahr 1961 wurde vom Stösser in allen
Gemeindevorstandsstellen über ein und fünfzig
verlesen, verschiedene Punkte wurden er-
läutert und in der vorangehenden Sitzung
genehmigt.

3.) Ein Beitrag zum Landeswohlfahrts-
fonds kann nicht geleistet werden.

4.) Einem Beitragsversuchen des Europä-
ischen Gemeindevorstandes in Wien kann nicht
Folge gegeben werden.

5.) Ein Gesetzesbeschluss des Abgeordneten
Landes über eine Abänderung des B.F.V. Um-
lage-Gesetzes wird kein Verlangen auf
eine Volksabstimmung gestellt.

6.) Schriftangebot der Abg. Brennstoff-
gesellschaft werden 10 T. Kohlen (Korke) bestellt.
Für die neue Schule soll ein Schreibe-
schränke angeschafft werden.

7.) Dieser Punkt wurde vertagt, es
soll zuerst mit dem Stabhalter

Rinkspunkte gewonnen werden.

8.) Ein Beitrag zur Ableitung des Abwassers in Singsholz würde abgelehnt

Schluss der Sitzung 22.30 Uhr

Der Schriftführer:
Beyersper Josef.

Ulrich Bgm.
Baldau Josef

Niederschrift

über die am 23.2.1961 um 20 Uhr im neuen Schulhaus abgehaltene 7. Gemeindevorstandssitzung, anwesend waren der Bürgermeister 2. Gemeinderäte und sämtliche Gemeindevorsteher.

1.) Das Protokoll der Sitzung vom 29. Dez. 1960 wurde verlesen und ohne Einwand genehmigt.

2.) Gegen die Leitungsführung der Obbayer. Kraftwerke, Sitzung über Ringbürg, Kunsel, Steyer, wird kein Einwand erhoben, jedoch müssen die Gemeinde und Subassentenwege welche beansprucht werden in den alten Zustand versetzt werden.

3.) Das Grundtrennungswassersuchen des Wücker Pils zu Gunsten der Gemmei Gütenreute wurde genehmigt.

4.) Es wurde beschlossen von der Klügggrube der neuen Schule eine eigene Wasserleitung an legen, damit das Trinkwasser des Herrn Johann Hehle nicht